

Medieninformation

131/2023

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 2. Oktober 2023

3. Oktober: Tag der deutschen Einheit Hamburg zieht junge Bevölkerung aus Sachsen an

Unter dem Motto „Horizonte öffnen“ finden die offiziellen Feierlichkeiten zum Tag der deutschen Einheit 2023 in Hamburg statt. Aus diesem Grund veröffentlicht das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen einen kleinen demografischen Vergleich zwischen den beiden Bundesländern.

Sachsen ist mit 4 086 000 Einwohnerinnen und Einwohnern am 31. Dezember 2022 das siebtgrößte und Hamburg mit 1 892 000 Einwohnerinnen und Einwohnern das viertkleinste Bundesland in Deutschland. Verteilt auf die Fläche liegt Hamburg mit 2 506 Einwohnerinnen und Einwohnern je km² nach der Landeshauptstadt Berlin an der Spitze, Sachsen mit 221 Einwohnerinnen und Einwohnern je km² an 8. Stelle.

Hamburg ist ein sehr junges Bundesland und belegt mit seinem Durchschnittsalter von 42,0 Jahren im Ländervergleich den 1. Platz. Die sächsische Bevölkerung ist mit 46,8 Jahren deutlich älter und liegt damit auf Platz 12. In Hamburg hat fast jeder Fünfte keine deutsche Staatsangehörigkeit. Trotz des Anstiegs der nichtdeutschen Bevölkerung in Sachsen ist deren Anteil an der Gesamtbevölkerung mit 7,3 Prozent nach Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern im Ländervergleich am geringsten.

Hamburg ist vor allem für die jüngere sächsische Bevölkerung attraktiv. So weist Sachsen seit 1990 Wanderungsverluste von rund 10 600 Personen auf. Die anfänglichen Bevölkerungsverluste von Personen im Ausbildungsalter sind rückgängig. Heute zieht es vor allem junge Jobanfänger nach Hamburg.

Gleichzeitig waren im Wintersemester 2022/23 an den sächsischen Hochschulen insgesamt 741 Studierende immatrikuliert, die ihre Hochschulzugangsberechtigung (HZB) im Stadtstaat Hamburg erworben hatten. Das entspricht einem Anteil von 0,7 Prozent an allen Studierenden (104 875). Zu den beliebtesten Fächergruppen der Studierenden mit HZB im Stadtstaat Hamburg gehörten Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (256), Ingenieurwissenschaften (137) und Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (90).

Auskunft erteilt: Frau Reckling, Tel.: 03578 33-2200

Weitergehende Informationen im Internet:

<https://www.bevoelkerungsmonitor.sachsen.de> und
<https://www.statistik.sachsen.de/html/bildung.html>

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Twitter: @Statistik_SN

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

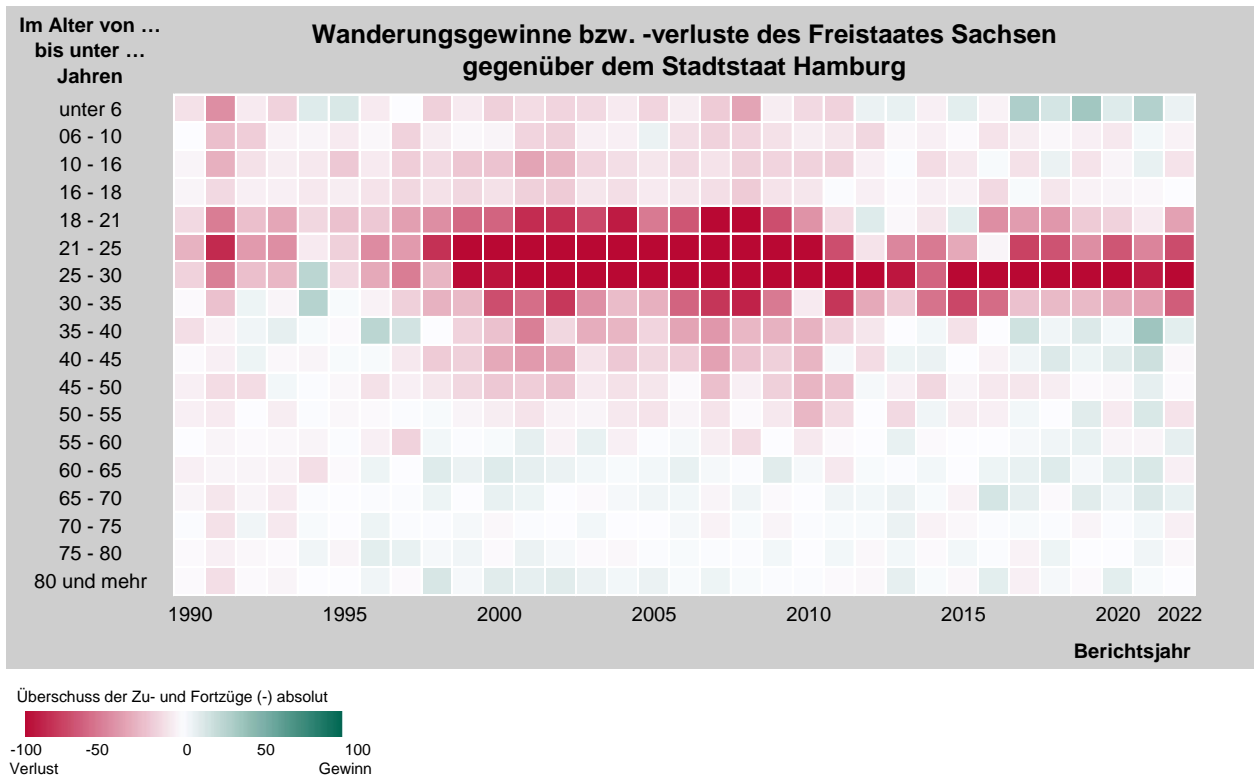
Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-
Mail unter

[www.statistik.sachsen.de/html/
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter
[www.stla.sachsen.de/datenschutz
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)

Wanderungsaustausch zwischen dem Freistaat Sachsen und dem Stadtstaat Hamburg 1990 bis 2022 nach Altersgruppen



Ausgewählte demografische Indikatoren des Freistaates Sachsens und des Stadtstaates Hamburg am 31. Dezember 2022

Merkmal	Sachsen	Hamburg	Deutschland
Bevölkerung 31.12.2022	4 086 152	1 892 122	84 358 845
Durchschnittsalter	46,8	42,0	44,6
Veränderung der Bevölkerung 1990=100	85,8	114,5	105,8
Ausländerinnen und Ausländer	300 164	363 283	12 324 195
Ausländeranteil	7,3	19,2	14,6
Fläche (in qkm)	18 450	755	357 596
Bevölkerungsdichte (EW je qkm)	221	2 506	236

Datenquelle: Bevölkerung am 31.12.2022 - Bevölkerungsfortschreibung auf Basis des Zensus vom 9. Mai 2011
 Bevölkerung am 31.12.1990 - Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Registerdaten vom 3. Oktober 1990
 Gebietsstand jew eils am Jahresende

Studierende an sächsischen Hochschulen im Wintersemester 2022/23 nach ausgewähltem Ort der Hochschulzugangsberechtigung

Merkmal	Studierende		
	insgesamt	darunter mit Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung in Hamburg	Anteil in Prozent
Fächergruppe			
Geisteswissenschaften	10 275	87	0,8
Sport	1 481	6	0,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	34 694	256	0,7
Mathematik, Naturwissenschaften	10 488	65	0,6
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	7 462	90	1,2
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	2 585	19	0,7
Ingenieurwissenschaften	32 894	137	0,4
Kunst, Kunstwissenschaft	4 862	81	1,7
Außerhalb der Studienbereichsgliederung/Sonstige Fächer	134	-	-
Insgesamt	104 875	741	0,7